

Die neuen Geldsorten des deutschen Reiches

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **155 (1876)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-373649>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ausfaatabelle.

Nachgenannte Gewächse erfordern eine Ausfaat von	Auf eine Fuchart		Nachgenannte Gewächse erfordern eine Ausfaat von	Auf eine Fuchart	
	mindestens	höchstens		mindestens	höchstens
	Viertel oder Sester.	Viertel oder Sester.		Pfund.	Pfund.
Korn, Weizen, Dinkel, Spelz	10	20	Stoppelrübe (Wasser- u. weiße Rübe)	1½	3½
Winterweizen	3	8	Rohrübe, Bodenkohlrübe	2	3
Sommerweizen	4	9	Gelbe Rübe, Möhre, Rübli (Marschensaat)	3	5
Winterroggen	4	8	(Bei Handsaat das Doppelte).		
Futterroggen	7	10	Kraut, Rabis. Auf 1 Fuchart 5 Eßlöffel. — Mit ¼ Pfund gutem, keimfähigem Saamen erzielt man für 3 Fucharten Pflänzlinge.		
Sommerroggen	5	8	Winterreps (Levat). Mittelfst Marschensaat	8	10
Wintergerste	2	6	Winterrepsen (Rübenreps)	7	9
Sommergerste, große, zweizeilige	2	6	Sommerreps und Sommerrepsen bedürfen um die Hälfte mehr, unter Umständen noch einmal so viel Einsaat.		
Haber " kleine, vierzeilige	2	6	Mohn, Magsaamen	1½	2
Haber "	6	12	Kleesaaamen	15	20
Einkorn	5	10	Luzerne	30	45
Emmer	12	16	Espartette (Viertel)	12	18
Mais in Reihen	1½	2½	Englisches und italienisches Raigras (allein)	20	30
Mais (Pferdezahnmals) zu Futter, breitwürfig	9	10	Französisches Raigras (allein)	30	40
Mais (Pferdezahnmals) zu Futter, mit der Säemaschine	2½	4	Timotheegras (allein)	4	6
Hirse	1	1½	Spörgel, zu Futter 1½ — 1¾ Viert. ob.	12	18
Pferdeböhen	6	9	Buchweizen, " 2½ — 4 " "	50	80
Wicken	4	6	Tabak. 1 Eßlöffel voll Saamen auf 100 Quadratfuß gesät, gibt für 1 Fuchart Setzlinge.		
Futterwicken	8	10	Wein. Setzlinge	5000	5500
Erbsen	5	8	Hopfen 1600 Stücke (oder Fehser, Stück)	3200	4800
Hanssaamen	7½	10			
Flachsaaamen	5	10			
Kartoffeln	25	50			
Topinambur	25	40			
Runkelrüben. Zu den nöthigen Setzlingen bedarf man eines Saamenquantums von	Pfund. 1	Pfund. 2			
Zur Saat mittelst Säemaschine	8	10			
Legen mit der Hand	4	6			
Setzlinge (Stück)	10,000	15,000			

Ausfaatabelle verschiedener Holzarten.

Holzarten.	Auf eine Fuchart			Holzarten.	Auf eine Fuchart		
	Vollsaat.	Streifen- saat.	Platten- saat.		Vollsaat.	Streifen- saat.	Platten- saat.
Eichen	450	360	300	Eiche	35	25	15
Buchen	120	90	70	Rothanne	12	9	7
Birken	30	25	15	Weißanne	38	28	18
Horn	60	50	40	Föhren (Dählen)	10	7	5

Die neuen Geldsorten des deutschen Reiches.

I. Aus Gold.		½-Markstück = 5 Groschen = 50 Pfg. = 62½ Rp.
20-Markst. = 6 Thlr. 20 Gr. = 2000 Pf. = 25 Fr. — Rp.		⅕ " " = 2 " " = 20 " = 25 " "
10- " = 3 " 10 " = 1000 " = 12 " 50 "		III. Aus Nickel.
5- " = 1 " 20 " = 500 " = 6 " 25 "		⅒-Markstück = 1 Gr. = 10 Pfg. = 12½ Rp.
II. Aus Silber.		⅓ " " = ½ " " = 5 " = 6¼ " "
5-Markst. = 1 Thlr. 20 Gr. = 500 Pf. = 6 Fr. 25 Rp.		IV. Aus Kupfer.
2- " = 20 " = 200 " = 2 " 50 "		⅓-Markstück = ⅓ Gr. = 2 Pfg. = 2½ Rp.
1- " = 10 " = 100 " = 1 " 25 "		⅒ " " = ⅒ " " = 1 " = 1¼ " "